

NÖ-Topunternehmen: Murexin AG

Kompetenz in allen Bereichen

Murexin und Niederösterreich als Wirtschaftsstandort sind eng miteinander verbunden. Dies liegt nicht alleine an der Gründung des Unternehmens 1931 in Niederösterreich. Der heutige Standort der Zentrale in Wiener Neustadt wurde bewusst auch aufgrund der logistisch günstigen Lage für die Expansion in die osteuropäischen Nachbarmärkte gewählt. Nicht zuletzt zeigt sich diese Verbundenheit auch durch die Eigentümerverhältnisse: als Teil der Schmid Industrie Holding steht Murexin im Besitz einer traditionsreichen niederösterreichischen Industriellenfamilie.

Von Beginn an war das Produktportfolio von Murexin auf das Thema „Bau“ ausgerichtet. Während anfangs vor allem der Bautenschutz im Mittelpunkt stand, finden Kunden im heutigen Sortiment hochqualitative Produkte, abgestimmte Systeme und Problemlösungen in den Bereichen der Klebe-, Fliesen-, Bau- und Farbtechnik. Wärmedämmverbundsysteme runden das umfassende Spektrum perfekt ab.

Murexin ist Beweis dafür, dass Tradition und Innovation kein Widerspruch ist. „Wir sind stolz auf eine Innovationsquote von über 25 Prozent und arbeiten stetig daran, diese durch unsere professionelles Innovationsmanagement weiter zu forcieren“, so Bernhard Mucherl, Vorstand der Murexin AG. Höchste Ansprüche stellt Murexin auch an die technischen Standards und setzt diese im Interesse einer umweltschonenden Produktion in allen Prozessen konsequent um. Zertifizierungen wie ISO 9001:2008 und 14001:2004 beweisen den nachhaltigen Einsatz für eine gesunde Umwelt. Neben den strukturierten Prozessen hat vor allem das moderne Labor und das Kompetenzzentrum in Wiener Neustadt eine wichtige Bedeutung für die Innovationsorientierung. Zudem ermöglicht es eine verstärkte Teilnahme an Forschungsnetzwerken und mehr Forschung im Bereich nachwachsender Rohstoffe. Die Entwicklung von Leichtbaustoffen sowie von ökologischen Gesamtkonzepten gehört zur Tagesordnung.

NACHHALTIGKEIT UND INNOVATIONSKRAFT

Bei der Murexin ist die Nachhaltigkeit ein fixer Bestandteil der Firmenphilosophie. Dabei wird bewusst zwischen ökonomischer und ökologischer Nachhaltigkeit unterschieden. Bereits bei der Produktentwicklung wird im Labor mit Ressourcen verantwortungsvoll umgegangen. Die Abteilung Forschung und Entwicklung achtet bei der Produktentwicklung auf eine mögliche Reduzierung der nötigen Ressourcen und garantiert dennoch technisch einwandfreie Produkteigenschaften.

Schon im Produktentwicklungsprozess spiegeln sich Innovationskraft und Nachhaltigkeit: Hier geht es vor allem um den Einsatz neuer Technologien. Entwicklung von Produkten auf Wasser-Basis, VOC-Konfor-

mität, MS-Technologie sind nicht erst seit ein paar Jahren bei Murexin aktuell. „Unsere Produktmanager beschäftigten sich zum Beispiel schon vorzeitig mit der Umsetzung der neuen VOC-Verordnung – obwohl es nicht immer ganz einfach war, denn aus Kundensicht war nur ein lösemittelhaltiger und beißend riechender Lack, ein guter Lack“, schmunzelt Bernhard Mucherl.

Die gesamte Produktion basiert auf einem ausgeklügelten Kennzahlensystem und achtet auf Ressourcen schonende Herstellungsprozesse. So lässt das Kennzahlensystem Rückschlüsse auf den Energieverbrauch pro produzierter Tonne Fertigprodukt, Wasserverbrauch sowie Abwasser- und Staubaufschlag zu. Regelmäßige Messungen in kurzen Intervallen schaffen transparente und aktuelle Kennzahlen, die eine nachhaltige Produktionsplanung ermöglichen. In der Produktionsvorbereitung wird die Produktion einzelner Produkte so geplant, dass die Produktionsanlage nur minimale Reinigungsdurchgänge erfordert. Das bewirkt eine Abfall- und Energieersparnis in hohem Maße.

Auch in der Logistik wird den beiden Themen Innovation und Nachhaltigkeit Rechnung getragen. Die Fahrer der Murexin-Lkws vertrauen auf ein automatisiertes Transportmanagementsystem, das eine exakte Routenplanung liefert und damit Leerkilometer vermeidet. Dies schont die Umwelt, Fahrzeuge und Fahrer gleichermaßen. Auch das Lager der Murexin verlässt sich auf die Technik: Die Kommissionierung aller Produkte erfolgt wegoptimiert. Somit werden Leer- und Fehlfahrten der Stapler vermieden.

Die wirtschaftlichen Folgen von Innovationskraft und Nachhaltigkeit als Unternehmensphilosophie liegen auf der Hand: neben einer Verbesserung des Betriebsergebnisses werden bestehende Unternehmensarbeitsplätze gesichert, neue geschaffen und die Kundenzufriedenheit so noch um ein weiteres gesteigert.

VON NIEDERÖSTERREICH IN DIE WELT

„Warum sollten wir uns vor unseren Mitbewerbern, zum Teil internationale Weltkonzerne, verstecken? Im



Bernhard Mucherl, Vorstand der Murexin AG ist überzeugt: „Innovationskraft liegt nicht nur in kreativen Ideen. Ein strukturierter Innovationsprozess, der Trends antizipiert und von Anfang an ökonomische Kennzahlen berücksichtigt, ist ein wesentlicher Erfolgsmotor für Murexin als zukunftsorientiertes Unternehmen.“

MUREXIN STEHT FÜR INNOVATIVE PROBLEMLÖSUNGEN AM BAU



Gegenteil!“, so Andreas Wolf, vertriebsverantwortlicher Vorstand der Murexin AG. „Wir sind stolz darauf unser Stammwerk in Niederösterreich zu haben und von dort aus fast unseren gesamten Markt mit innovativen Problemlösungen aus Österreich zu beliefern. Gerade unser Ursprung und unsere Tradition bringen Murexin oft Vorteile gegenüber dem Wettbewerb.“

AUF INTERNATIONALEN MÄRKTEN ERFOLGREICH

Mit rund 400 Mitarbeitern ist Murexin in mittlerweile mehr als 25 Ländern tätig. Neben neun Auslands-töchtern in Tschechien, Slowakei, Polen, Ungarn, Russland, Serbien, Slowenien, Frankreich und der Schweiz hat Murexin in Belgien, Luxemburg, Südtirol, Deutschland und Skandinavien Fuß gefasst. Auch in den meisten anderen der neuen EU-Beitrittsländer ist das Unternehmen seit vielen Jahren erfolgreich tätig. Zusätzlich ist Murexin auch außerhalb Europas erfolgreich tätig, wie etwa das Vertriebsnetz in Israel oder Lieferungen nach Kuwait oder in die USA beweisen. Für die weitere Expansion und auch um den Bedürfnissen der Kunden nach kurzen Vertriebswegen nachzukommen hat Murexin AG eigene Produktionsstätten außerhalb Österreichs: So wird seit Ende 2006 in der russischen Universitätsstadt Dubna, ca. 120 km nördlich von Moskau, ein eigenes Trockenmörtelwerk für den russischen Markt betrieben. Vergangenes Jahr wurde das Werk Szeksard in Ungarn eröffnet. Auch hier wurden von Beginn an die Prozesse für eine professionelle Qualitätssicherung, wie im Mutterwerk in Wiener Stadt, umgesetzt. Murexin ist stolz darauf, dass sich die hier produzierten Produkte einwandfreier, österreichischer Qualität entsprechen. „Diese beiden Werke im Ausland sind aber erst der Anfang – wir arbeiten weiter an unserer strukturierten Expansion“, verrät Andreas Wolf.

MENSCHEN MACHEN WIRTSCHAFT

Ob in der Forschung, der Produktion, dem Verkauf, der Logistik, dem Marketing oder der Geschäftsleitung: Fundierte Ausbildung, laufende Weiterbildung und innovatives Denken garantieren auch in Zukunft höchste Standards. Nachhaltigkeit hat bei Murexin aber noch eine andere Bedeutung: das verantwortungsvolle Handeln gegenüber Mitarbeitern. „Unsere Mit-

arbeiter sind für unseren Erfolg hauptverantwortlich. Deshalb haben wir ein umfangreiches Personalentwicklungsprogramm für unsere Mitarbeiter ins Leben gerufen. Strukturierte Mitarbeitergespräche, ein eigenes Aus- und Weiterbildungsprogramm, Coaching und Mentoring sind integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur. „Der Zuspruch ist enorm, das Feedback der Mitarbeiter mehr als positiv“, so Bernhard Mucherl. „Investitionen in Mitarbeiter sind für uns die Basis zum Erfolg. So ist es uns möglich die immer schnelleren Marktentwicklungen zu verfolgen, rechtzeitig zu erkennen und auch proaktiv mitzugestalten“, erzählt der Vorstand der Murexin AG weiter. Dass die Innovationskraft eines Unternehmens in jedem einzelnen Mitarbeiter liegt, zeigt auch die rege aktive Beteiligung aller Mitarbeiter bei strukturierten Ideenwettbewerben. Schließlich wissen Kollegen, die tagtäglich mit oder an einer Sache arbeiten am Besten, wie man sie verbessern kann.

Damit zeigt Murexin, dass sich die Werte Tradition und Innovationskraft nicht widersprechen: Zusammen mit den Grundsätzen Nachhaltigkeit sind beide Faktoren wesentliche Elemente des Erfolges.



„Wir sind stolz darauf, uns auf internationalen Märkten als niederösterreichisches Traditionsunternehmen zu präsentieren. Dies unterstützt uns wesentlich in unserer Positionierung als Lieferant technisch ausgereifter Produkte und zuverlässiger Systeme“, so Andreas Wolf, Vertriebsvorstand der Murexin AG.



Die Serie „NÖ- Top-Unternehmen – Best Practice“ wird vom Amt der Niederösterreichischen Landesregierung unterstützt.

TECHN**K**ontakte Best Practice-Tipp

Von der Entwicklungsabteilung zum Innovationsprozess

23. September 2010, 9.30 – 16.00 Uhr
Ort: Murexin AG, Franz von Furtenbach Str. 1
2700 Wiener Neustadt

Themenschwerpunkte:

- Einführung des Innovationsprozesses
- Kennzahlen im Innovationsprozess
- Darstellung des Innovationsprozesses in der EDV

In diesem neuen Best Practice-Seminar erfahren Sie, wie Sie den Stellenwert von Forschung, Entwicklung und Innovation in ihrem Unternehmen wesentlich erhöhen können und wie ein effektiv gestalteter Innovationsprozess zu einer unverzichtbaren Triebfeder für den gesamten Unvernehmenserfolg wird.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.technikontakte.at